

Jacobi, Johann Georg: Hoch angefüllt steht in der Becher Mitte (1777)

- 1 Hoch angefüllt steht in der Becher Mitte
- 2 Der schöne Fest-Pokal:
- 3 Begrüßt ihn laut, und schließt, nach alter Sitte,
- 4 Mit Sang und Klang das Mahl!

- 5 Dem Ritter nicht, dem Freunde sollt ihr singen,
- 6 Dem trauten deutschen Mann:
- 7 Was gehn uns hier, wo Lied und Gläser klingen,
- 8 Die gnäd'gen Herren an?

- 9 Giebt ihrer viel, vom Fürsten auserkoren
- 10 Zum Prunk am Gallatag;
- 11 Sind
- 12 Beym frohen Trink-Gelag.

- 13 Dem Freunde singt, dem zwischen Excellenzen
- 14 Sein Wiegenlied getönt;
- 15 Dem's aber da, wo Helm und Wappen glänzen,
- 16 Die Sinne nicht verwöhnt.

- 17 Ihm lacht ein Strauß, gepflückt an seinem Feste
- 18 Von Händen, die er liebt,
- 19 Mehr als des buntgemahlten Stammbaums Aeste,
- 20 Der keinen Schatten giebt.

- 21 Wohlan, so nimm den Kranz, von uns gewunden,
- 22 Den wir dir singend Weih'n,
- 23 Und laß uns stets in Liebe treu verbunden,
- 24 Wie diese Blümchen, seyn!